

Emns-Jade

Großer kultureller Reichtum in der Region

THEMENJAHR Nach „Garten Eden“ und „Abenteuer Wirklichkeit“ folgt jetzt das Projekt „Land der Entdeckungen“

Die Bewerbungsfrist für das neue Themenjahr in 2013 beginnt im Januar 2012.

VON HEIDI HINRICHS

AURICH – Nach „Garten Eden“ und „Abenteuer Wirklichkeit“ startet die Ostfriesische Landschaft gemeinsam mit der Ostfriesische Tourismus GmbH (OTG) ein drittes kulturelles Themenjahr für 2013, diesmal mit dem Titel „Land der Entdeckungen“, denn es wird um Geschichte und Archäologie in Ostfriesland gehen. Das Niedersächsische Wirtschaftsministerium hat jetzt die Bewilligung von gut 500.000 Euro aus dem Topf der Europäischen Union als finanzielle Unterstützung des gesamten Projektes bekannt gegeben.



Vor dem Gebäude der Ostfriesischen Landschaft in Aurich gaben gestern die Akteure des Themenjahres „Land der Entdeckungen“ den Startschuss für die Bewerbungsfrist. BILD: HEIDI HINRICHS

ben und so konnte Landesschaftspräsident Helmut Collmann gestern den Startschuss für die Bewerbungsfrist vom 1. Januar bis 31. März nächsten Jahres geben.

Mitmachen beim Themenjahr können nämlich Kulturkreiseiten Städte Emden und Wilhelmshaven. „Ostfriesland hat einen

großen kulturellen Reichtum“, meinte während des Pressegesprächs Werner Agsten vom Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Das Themenjahr sei ein tolles unterstützenswertes Projekt. Wichtig für das Ministerium bei der Entscheidung, Fördermittel zur Verfügung zu stellen, sei das professionelle Konzept, die Angestellten Netzwerke, die professionelle Vermarktung und die betriebswirtschaftliche Orientierung. Alles sei in diesem Fall gegeben.

Herzstück des Themenjahres wird ein grenzüberschreitendes Ausstellungsprojekt mit dem Titel „2013 Land der Entdeckungen/Land von entdeckungen“ sein. Gezeigt werden 50 Jahre Forschungsergebnisse der Archäologie des friesischen Küstenraums. Die Ostfriesische Land-

schaft rechnet nun mit rund 100 Kulturpartnern der ostfriesischen Halbinsel, die sich melden werden. Ergebnis wird dann ein Kulturprogramm über das gesamte Jahr 2013.

Das neue Themenjahr soll die Barrierefreiheit als einen Schwerpunkt enthalten, denn mit diesem Thema befasst sich zurzeit die OTG. „Wir wollen vermehrt etwas dafür tun, dass Menschen im Rollstuhl oder auch mit Kinderwagen besser in den ostfriesischen Kultureinrichtungen zurecht kommen“, so Inke Wenken, stellvertretende Geschäftsführerin der OTG.

Eine weitere Besonderheit: Der gebürtige Ostfrieser Enno Bonger, jetzt Musiker in Hamburg, wird mit seiner Band als musikalischer Botschafter im Themenjahr fungieren und für die Veranstaltungsreihe eine „Hymne“ komponieren.

Flotter Verlauf der 1011. VOST-Auktion

VIEHHADEL Große Zuchtbullen-Auswahl

OSTFRIESLAND/FRIESLAND/AH – Auf der Dezember-Auktion präsentierte der Verein Ostfriesischer Stammviehzüchter (VOST) eine große Auswahl an dem Wangerland. Mit vielen Höchstpreisen stieg der durchschnittliche Zuschlagspreis um 143 auf 1774 Euro.

